

Anlage D

Protokollauszug Sitzung der AG Jugendarbeit am 13.06.2013

TOP 4 Kinder- und Jugendfreizeittreff „Nordklub“ – Vorstellung und Diskussion

Durch die Träger wurde ein aktualisierter Kosten- und Finanzierungsplan ausgereicht.

Auf der Grundlage der Stellungnahme der Verwaltung zum vorliegenden Konzept wurden folgende Punkte angesprochen und diskutiert.

Trägerschaft:

Im Konzept wurde keine Aussage darüber getroffen wer die Trägerschaft und damit Ansprechpartner nach Außen ist.

Herr Wegener: Am 17.06. findet ein Gespräch zwischen der Verwaltung des Jugendamtes und der Geschäftsführung der St. Johannis GmbH statt.

Zielgruppe:

Frau Skrajewski: Es gilt generell zu klären ob die Altersgruppe bis 27 Jahre noch zeitgemäß für eine Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung ist. Aus ihrer Sicht wäre eine Altersbegrenzung in der Einrichtung mit 21 Jahren sinnvoll.

Frau Theune / Herr Schmitter:

Diese Altersgruppe ist in den Einrichtungen eher der Einzelfall. Man sollte es bis 27 Jahre belassen. Die Öffnungszeiten sollten allerdings nicht auf diese Altersgruppe ausgerichtet werden.

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 13:00 – 20:00 Uhr
Fr. 14:00 – 21:00 Uhr

Musikmanagement:

Frau Theune: Die musikalischen Angebote waren ein Ergebnis im Rahmen der Zukunftswerkstatt die mit Jugendlichen durchgeführt wurde.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass es keine Vermischung kommerzieller Angebote des Musikmanagement und der Einrichtung geben darf. Eine klare Abgrenzung ist notwendig (Verweis auf die Stellungnahme der Verwaltung).

Personal:

Frau Theune: Sie weist darauf hin, dass in der Personalbemessung der Stiftung für den Nordklub jetzt auch die 2,5 Wochenstunden von Herrn Weith, die er bisher noch im Freizeittreff Mildensee eingesetzt war, enthalten sind.

Kosten- und Finanzierungsplan:

Herr Wegener: Auf der Grundlage des heute eingereichten Kosten- und Finanzierungsplanes ist festzustellen, dass die Ausgaben mittlerweile knapp 25.000 Euro über den Kosten liegen, die die drei Einrichtungen an den bisherigen Standorten beantragt haben. Dies ist aus seiner Sicht überproportional hoch. Vakante Positionen sind die Verwaltungskostenpauschale und die Projektkosten.

Im Ergebnis der Diskussion wurde vereinbart, dass die Träger des Nordklubs sich zur Überarbeitung des Kosten- und Finanzierungsplanes noch einmal zusammensetzen.

Herr Spengler bat um Abstimmung zum Konzept, nur inhaltlich. Der Kosten- und Finanzierungsplan wird zurück gestellt.

Abstimmungsergebnis: 5 / 0 / 2

Die Verwaltung wird für das Konzept Nordklub eine Beschlussvorlage für den JHA am 09.07.2013 vorbereiten. Einbringer ist der Vors. Herr Ledwa.